WP-4-339-2 Kapitel 4: Berlin lebt Vielfalt

Antragsteller*in: Markus Schopp (KV Berlin-Mitte)

Änderungsantrag zu WP-4

Von Zeile 338 bis 340 einfügen:
belastend in einer ohnehin schwierigen Lage. In der Neuaufstellung der Unterbringung setzen wir auf Wohnungen und kleinere Gemeinschaftsunterkünfte in allen Bezirken. Das soziale Wohnungsbauprogramm für Geflüchtete unterstützen wir, damit in jedem Bezirk mindestens 1.000 zusätzliche Plätze mit Wohnungsstruktur und sozialen Angeboten dauerhaft zur Verfügung stehen. Ein Ankunftszentrum soll bestmögliche Erstversorgung sicherstellen, sich darum kümmern, dass

Begründung

Seit Jahren machen wir uns für die Umsetzung des Wohnungsbauprogramms für Geflüchtete stark, welches 2018 beschlossen wurde, um 12.000 Plätze über alle Bezirke verteilt in Wohnungsstruktur durch die städtischen Wohnungsbauunternehmen zu schaffen. Damit entsteht wertvoller Wohnraum, der Berlin dauerhaft erhalten bleibt. Einige Standorte sind umgesetzt worden, andere stecken noch in Planungsprozessen oder wurden durch den aktuellen Senat gestoppt, die CDU möchte das Programm gar ganz beenden. Hier sollten wir uns klar positionieren, wie auch im letzten AGH-Wahlprogramm.

Unterstützer*innen

Ellis Vorbeck (LV Grüne Jugend Berlin); Johannes Mihram (KV Berlin-Mitte); Svenja Borgschulte (KV Berlin-Pankow); Christof Rambke (KV Berlin-Kreisfrei); Bogusz Schmidt (KV Berlin-Reinickendorf); Jenny Laube (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Kathleen Wabrowetz (KV Berlin-Neukölln); Jian Omar (KV Berlin-Mitte); Mascha Brammer (KV Berlin-Mitte); Marion Brüsse (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf)